

WAKOL D 3360 VersaTack

Technische Information

Anwendungsbereich

Universal Dispersionsklebstoff für die Verlegung von

- PVC-Designbelägen
- Textilbelägen mit Vlies-, Latex-Schaum-, synthetischem Zweit- oder Juterücken
- Webbelägen
- Nadelvliesbelägen
- Linoleumbelägen
- Kautschukbelägen bis 2,5 mm Dicke

auf saugfähige Untergründe

- homogenen und heterogenen PVC-Belägen in Bahnen und Fliesen
- CV-Belägen

auf saugfähige und nichtsaugende Untergründe im Innenbereich.

Besondere Eigenschaften



1)



2)



3)



4)

- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- stuhlrollengeeignet
- universell einsetzbar
- auf Fußbodenheizung geeignet

1) nach den Kriterien der GEV eingestuft in die EMICODE-Klasse EC1 PLUS: sehr emissionsarm

2) Schiffsausrüstungsprodukt gemäß Richtlinie 96/98/EG Modul B und D. Konformitätserklärung erhältlich unter www.wakol.de

3) Emissionsklasse nach französischem Recht

4) Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen: Wakol GmbH, 66954 Pirmasens, Z-155.20-102 Universalklebstoff für Bodenbeläge

Technische Daten

Rohstoffgrundlage:	Acrylatdispersion
Ablüfzeit:	ca. 10 - 20 Minuten, abhängig von Spachtelzahnung, Untergrund und Belag
Einlegezeit:	ca. 20 - 30 Minuten
Reinigungsmittel:	Wasser, bevor Klebstoff antrocknet
Lagerzeit:	12 Monate bei Raumtemperatur
Lagertemperatur:	nicht unter +5 °C, frostempfindlich
GISCODE:	D1
EMICODE nach GEV:	EC1 PLUS

Auftragsweise und Verbrauch⁵⁾:

TKB A1	250 - 280 g/m ²	CV- Beläge
TKB A2	300 - 350 g/m ²	PVC-Designbeläge, homogene und heterogene PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen, CV-Beläge, Kautschukbeläge
TKB B1	400 - 450 g/m ²	Textilbeläge, Webbeläge Linoleumbeläge
TKB B2	500 - 550 g/m ²	Textil- und Webbeläge mit grober Rückenstruktur, Nadelvliesbeläge

5) Der Verbrauch ist abhängig von der Oberflächenstruktur und Saugfähigkeit des Untergrundes

Untergründe

Der Untergrund sowie die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der DIN 18365 entsprechen. Unterböden müssen eben, dauer trocken, fest, frei von Rissen, Verunreinigungen und klebehemmenden Substanzen sein.

Unebene Untergründe mit entsprechenden Wakol-Ausgleichsmassen spachteln. Die technischen Informationen der Vorstriche und Spachtelmassen sind zu beachten.

PVC- und CV-Beläge auf nicht saugenden Untergründen im Haftklebverfahren verlegen. Klebungen in der Haftklebphase können ein erhöhtes Resteindruckverhalten zulassen.

Verarbeitung

Klebstoff vor Gebrauch gut aufrühren. Mit gezahnter Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, wobei Klebstoffnester zu vermeiden sind. Belag nach entsprechender Ablüfzeit einlegen und gut anreiben. Nach kurzer Zeit nochmals nachreiben.

Kautschukbeläge müssen generell in der Nassklebphase verlegt werden, ca. 1 Stunde nach der Verlegung nochmals nachwalzen

Extrem störrische Belagskanten gegebenenfalls bis zur Abbindung des Klebstoffes beschweren.

Bei nichtsaugenden Untergründen bis zum Beginn der Haftklebphase mit dem Einlegen des Belages warten. Nach kurzer Zeit nochmals nachreiben.

Wichtige Hinweise

Verarbeitung nicht unter +15 °C Bodentemperatur und +18 °C Raumtemperatur sowie Raumluftfeuchtigkeit vorzugsweise zwischen 40 % und 65 %, maximal bis 75 %. WAKOL D 3360 VersaTack bei kalter Witterung rechtzeitig im beheizten Raum auftemperieren. Alle Angaben beziehen sich auf ca. 20 °C und 65 % relative Luftfeuchte.

Im Schiffsbau nur einzusetzen mit einer maximalen Auftragsmenge bis 328 g/m².

Für die Verlegung von Textilbelägen mit PUR-Schaumrücken WAKOL D 3320 Einseitklebstoff verwenden.

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung und beziehen sich auf Normbedingungen. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Die Verlegeanleitungen der Belaghersteller und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter sind zu beachten. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Die Produktdatenblätter finden Sie in der aktuellsten Fassung unter www.wakol.com.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 11.03.2016 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.

Wakol GmbH
Bottenbacher Straße 30
D-66954
Pirmasens
Tel. +49 6331 8001 131
Fax +49 6331 8001 890
www.wakol.com



Wakol GmbH
Industriestraße 5
A-6841
Mäder
Tel. +43 5523 64 700
Fax +43 5523 64 700 64
www.wakol.at

Wakol Adhesa AG/SA
Schützengasse 28
CH-9410
Heiden
Tel. +41 31 9210 755
Fax +41 31 9212 968
www.wakoladhesa.ch

Wakol Foreco srl
Via Kennedy 75
I-20010
Marcallo con Casone
Tel. +39 02 9761 939
Fax +39 02 97 253 021
www.wakolforeco.it

Loba-Wakol Polska Sp.z o.o.
ul. Sławęcińska 16, Macierzysz
PL-05-850
Ożarów Mazowiecki
Tel. +48 22 436 24 20
Fax +48 22 436 24 21
www.loba-wakol.pl

Lecol Chemie B.V.
Schutweg 6
NL-5145 NP
Waalwijk
Tel. +31 416 566 540
Fax +31 416 566 531
www.lecol.nl